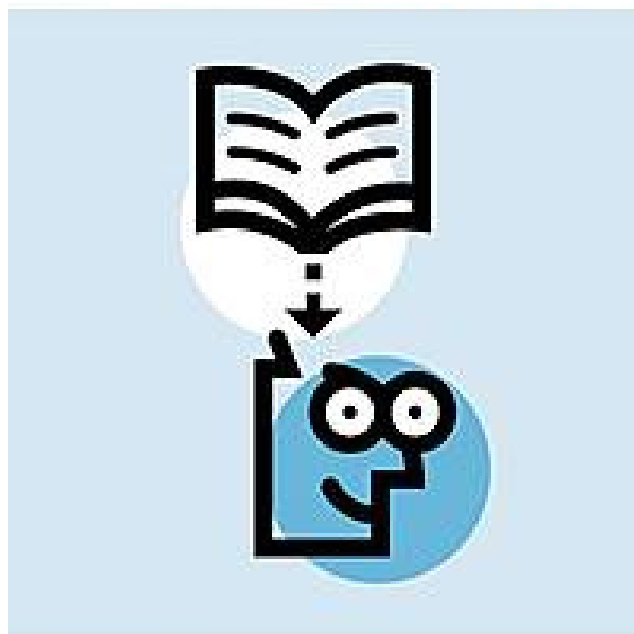


Lohmar. Stadtbibliothek

... lesen und mehr!

# Lust auf Lesen?



**Wir bieten Ihnen jeden  
Monat neue Romane!**

[www.Stadtbibliothek.Lohmar.de](http://www.Stadtbibliothek.Lohmar.de)

**Stadt Lohmar**



Haupt- und Rechtsamt  
Rathausstraße 4  
53797 Lohmar  
Ihre Ansprechpartnerin:  
Elke Lammerich-Schnackertz

Tel.: 02246 15-124  
Fax: 02246 15-8124  
Elke.Lammerich@Lohmar.de

Zimmer: 104  
Mein Zeichen: La  
Ihr Schreiben/Zeichen:

## Lust auf Lesen? Neue Romane in Ihrer Stadtbibliothek

23. Mai 2014

„Ich weiß nicht was ich lesen soll!“ – Dann sollten die neue Rubrik „Lust auf Lesen?“ interessant sein!

Jeden Monat kauft die Stadtbibliothek etwa 70 neue Romane, von denen hier einige kurz vorgestellt werden und jede Menge neuen und spannenden Lesestoff bieten.

Einfach mal hereinschauen, es lohnt sich!

### **Joanna Trollope: Wenn du wieder da bist**

Alexa ist aufgeregt. Endlich kommt ihr Mann Dan wieder nach sechs Monaten Afghanistan zurück. Das Haus ist von oben bis unten gewiebert und aufgeräumt, die Kinder sind bei Freunden untergebracht, Alexa war bei der Maniküre. Dan wird überglücklich sein. Doch was, wenn alles ganz anders kommt?

### **Arne Dahl: Neid**

Ein toter Professor, eine kompromittierte EU-Kommissarin und ein blutiges Smartphone in den Händen eines blinden Bettlers. Im Kampf gegen die mächtige Energie-Lobby überschreitet Paul Hjelm die Grenzen der Legalität und schickt seinen Ex-Kollegen Gunnar Nyberg ins Herz der Finsternis.

Die Hitze des Sommers lähmt ganz Europa. Und während das Opcop-Team die Hintermänner eines internationalen Menschenhandelsrings observiert, begegnet Paul Hjelm bei einem Gala-Dinner der attraktiven Französin Marianne Baillard. Sie bittet ihn um Hilfe in einem blutigen Kriminalfall von europäischer Tragweite: Einem Professor wird auf offener Straße die Kehle durchgeschnitten und ein blinder Bettler flieht mit den sensiblen Daten, die sich auf dem Smartphone des Professors befinden. Paul Hjelm sieht keine andere Möglichkeit, als seine Prinzipien über Bord zu werfen. Und deshalb kann ihm nur sein alter Freund

Sprechzeiten: montags: 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr · dienstags - freitags: 8:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindungen: Kreissparkasse Köln: BIC COKSDE33 · IBAN DE553705029923001712 ·  
VR-Bank Rhein-Sieg: BIC GENODED1RST IBAN DE97370695202100805017

www.Lohmar.de

Gunnar Nyberg, der sich längst auf eine griechische Insel zurückgezogen hat, bei seinem Plan behilflich sein.

### **David Safier: 28 Tage lang**

Was für ein Mensch möchtest Du sein? Die sechzehnjährige Mira schmuggelt Lebensmittel, um im Warschauer Ghetto zu überleben. Als sie erfährt, dass die gesamte Ghettobevölkerung umgebracht werden soll, schließt sich Mira dem Widerstand an. Der kann der übermächtigen SS länger trotzen als vermutet. Viel länger. Ganze 28 Tage. 28 Tage, in denen Mira Momente von Verrat, Leid und Glück erlebt. 28 Tage, in denen sie sich entscheiden muss, wem ihr Herz gehört. 28 Tage, um ein ganzes Leben zu leben und um eine Legende zu werden.

### **Mo Hayder: Die Puppe**

Als Zelda Lornton in der psychiatrischen Klinik von Bristol tot aufgefunden wird, glauben alle zu wissen, wer daran schuld ist. Der Geist von Beechway, von dem erzählt wird, dass er nachts die Patienten in ihren Zimmern heimsucht und sie dazu treibt, sich selbst zu verletzen, manchmal sogar tödlich. AJ, der verantwortliche Pfleger, will an diese Gerüchte nicht glauben. Doch die Klinikleitung hält ihn strikt an, die mysteriösen Vorkommnisse für sich zu behalten.

Als dann der psychisch schwer kranke Isaac Handel unerwartet entlassen wird, hat AJ einen Verdacht. Isaac ist ein verurteilter Mörder, der seine Eltern auf brutale Weise umgebracht hat. Nach seiner Entlassung ist er plötzlich unauffindbar. Plant er erneut zuzuschlagen? AJ sucht Hilfe bei Detective Inspector Jack Caffery, der ganz und gar nicht an Geister glaubt.

### **Ildikó von Kürthy: Sternschanze**

„Wenn du nichts mehr zu verlieren hast, kannst du nur gewinnen!“ Das ist keine Krise. Das ist eine Katastrophe!

Bis eben war ich noch wohlhabend, verheiratet und gut frisiert. Und jetzt? Mein Leben ist nicht mehr wiederzuerkennen. Zurück auf Los. Neuanfang mit dreiundvierzig. Nichts, was ich mir schon immer erträumt habe. Mein Mann will die Scheidung, meinen Liebhaber möchte ich behalten und meinen Friseur kann ich mir nicht mehr leisten.

In diesem Moment sitze ich in einem sehr preiswerten Motel mit Raufasertapete und schlechter Aussicht und frage mich: War mein Betrug wirklich unverzeihlich? Was will ich retten? Meine Ehe, meine Affäre oder mich? Brauche ich Hummer und eine professionelle Fußpflege zu meinem Glück? Und: Wer könnte ich werden, jetzt, wo ich niemand mehr bin?

### **Frank Goosen: Raketenmänner**

Frank Goosens zart miteinander verwobene Geschichten erzählen von den Männern unserer Gegenwart. Von Freundschaft, Rivalität und Treue, von verlorenen Träumen, vom Älterwerden und vom Aufbrechen. Frohnberg schließt vor einer wichtigen Konferenz Facebook-Freundschaft mit einer Katze und realisiert wenig später, wie viel man im Leben falsch machen kann. Sein Mitarbeiter Ritter ahnt, dass

Frohnberg ihn entlassen wird, und gibt seinem Leben kurzerhand eine neue Wendung.

Zwei alte Schulfreunde, die zusammen in einer Band waren, der eine unbegabt und schüchtern, der andere stets im Mittelpunkt, reiben sich an verlorenen Träumen und dem Alter. Sie halten trotzdem zueinander. Der junge Wenzel kauft einen heruntergekommenen Plattenladen und wünscht sich goldene Zeiten und ein Ziel. Overbeck will endlich Antworten von seiner ersten großen Liebe. Und Turbo Krupke, der alte Fußballplatzwart und beinahe FC-Bayern-Spieler, bekommt einen mysteriösen Anruf und macht seinen Frieden mit dem Tod.

Sabbo hat seinen Vater erst ein Mal im Leben gesehen. Vierzig Jahre ist das her. Jetzt kommt er nach Deutschland, um einen Song vom Album „Raketenmänner“ neu aufzunehmen. Sie teilen einen besonderen Moment, der für ein ganzes Leben reichen muss.

Lakonisch, fein, witzig und warmherzig: Frank Goosens Geschichten spielen im Hier und Jetzt, spüren auf kleinem Raum den großen Lebensthemen nach und bringen uns auf ungeahnte Weise zu uns selbst.

### **Jan Weiler: Das Pubertier**

Haben Sie auch ein Kind in der Pubertät? Dann brauchen Sie dieses Buch!

Sie waren süß. Sie waren niedlich. Jeden Milchzahn hat man als Meilenstein gefeiert. Doch irgendwann mutieren die Kinder in rasender Geschwindigkeit von fröhlichen, neugierigen und nett anzuschauenden Mädchen und Jungen zu muffeligen, maulfaulen und hysterischen Pubertieren. Aus rosigen Kindergesichtern werden Pickelplantagen. Nasen, Beine und Hinterteile wachsen in beängstigendem Tempo. Stimmen klingen wie verstimmte Dudelsäcke, aber die Kommunikation scheint ohnehin phasenweise unmöglich, denn das Hirn ist wegen Umbaus vorübergehend geschlossen.

Und doch ist da ein guter Kern. Irgendwo im Pubertier schlummert ein erwachsenes Wesen voller Güte und Vernunft. Man muss nur Geduld haben, bis es sich durch Berge von Klamotten und leeren Puddingbechern ans Tageslicht gewühlt hat. Verdammt noch mal!

### **Peter May: Beim Leben Deines Bruders**

Nach dem Tod seines Sohnes und seiner Scheidung kehrt der Expolizist Macleod in seine Heimat auf die Hebrideninsel Lewis zurück. Tags zuvor wurde dort im Moor die Leiche eines jungen Mannes gefunden, der, wie sich zeigt, Ende der 1950er-Jahre ermordet wurde.

### **Darien Gee: Sternenstaub und Sonnenküsse**

Sechs Frauen, sechs Lebenswege und eine gemeinsame Geschichte. Bettie Shelton ist sich sicher, dass Ihre Heimatstadt Avalon in Illinois eines der reizendsten Fleckchen in Amerika ist. Das liegt nicht zuletzt daran, dass Bettie das Oberhaupt einer kleinen, aber feinen Damengesellschaft ist. Sechs Frauen kommen regelmäßig in Avalon zusammen, um die Details ihrer Leben in liebevoll gestalteten Erinnerungsbüchlein festzuhalten. Dabei tauschen sie sich über die Vergangenheit aus und hoffen auf die Zukunft. Während ihrer langen Gespräche stel-

len sie fest, dass es ein Glück sein kann, sich an Orten wiederzufinden, nach denen man am wenigsten gesucht hat.

**Rita Mae Brown: Vier Mäuse und ein Todesfall**

Hobbydetektivin Harry Haristeen liebt Autos und ist schockiert, als der Mechaniker Walt Richardson in seiner Werkstatt erschlagen wird. Mit ihrer Tigerkatze Mrs Murphy beginnt Harry, in der Welt von Motoröl und Oldtimern herumzuschnüffeln. Bald entdecken sie manche Ungeheimtheit.

Kontakt: Frau Krüschet, Tel.: 02246 15-500.